

Zwei Fremdsprachen

Beitrag von „schattentheater“ vom 24. November 2006 08:33

Guten Morgen,

ja, ich kann schon nachvollziehen, dass man ziemlich beschäftigt ist, wenn man sich permanent in zwei Fremdsprachen gleichermaßen "up-to-date" halten will.

(Meine Selbstmotivation muss ja glücklicherweise nur für eine reichen...:-); dennoch habe ich auch immer wieder mal so meine Ängste, zu wenig zu machen und - v.a. in Bezug auf meinen Wortschatz - "abzubauen").

Allerdings hat man mit zwei Sprachen doch auch einige Vorteile und einen ganz guten Überblick: vor allem im Bereich Sprachwissenschaft, aber auch in Didaktik und Literaturwiss. gibt es doch so viele Parallelen, die einem bei Prüfungen usw. - so hoffe ich zumindest - helfen und Selbstbewusstsein geben.

LG schattentheater